

Kanzlisten.

Friedrich August Hottelot, Steindamm 10
 Max Heinrich Schlüter, Jungmannstr. 13
 Wilhelm Friedrich Heinrich Götzling, Steilshoperstr. 75
 Otto Hermann Cesar Möller, Mühlstr. 12
 Adolf Christian Heinrich Twisselmann, Billwälder a. d. Bille, Billdeich 214
 Ludwig Willy Guido Ros, Hühnerposten 17/18
 Heinrich Grossmann, St. G., Langereihe 40
 Otto Bernhard Martin Meht, Sechslingspforte 8
 Johannes Karl Heinrich Brandt, Spielbudenplatz 18

c) Secretariat.

Secretariat I, Zimmer 424 und 425; Secretariat II, Zimmer 429; Secretariat III, Zimmer 424.

Geöffnet von 9 bis 5 Uhr.

Beamte.

August Heinrich Wilhelm Pfau, Wrangelstrasse 27
 Arnold Borekahn, Johannistollwerk 19

Alexander Carl Octav Nolte, Burggarten 3, I.
 John Jürgen Henri Grot, Eriekamp 17, III.

Richard Pierre Gustav Vogler, Wandsbekerstieg 45, II.
 Friedrich Hermann Grammerstorff, Schellingstr. 19, IV.

Bureau-Assistenten.

Friedr. v. Bam, Colonnaden 26
 Hans Georg Ulrich Wegner, Hohenluftchaussee 131
 Hans Heinrich Christoph Ehlers, Dehnbald 163
 Ludwig Hofer, Grevenweg 103
 Hans Christian Gotthard Pleit, Conventstr. 34, I.
 Carl Wiencke, Heussweg 28, III.

Kanzlisten.

Gustav Johannes Franz Ekerberg, Bergedorf, Bleichertwiete 29
 Arthur Martin Rosenberg, Wilhelmstr. 71, III.
 Hans Peter Friedrich Kröger, Hamburgerstr. 183
 John Behnke, Elmsb. Chaussee 35, II.
 John Louis Friedrich Arthur Koenker, Hopfenstr. 5, II.
 Konstantin Johannes Sembritzki, Treskonstr. 32, III.
 Ernst Karl Julius Koepfer, Beckstr. 10, I.
 Emil Homeyer, Rathausstr. 23, III.

David Otto Carl Brude, Einnnehmer der Abgabe von den öffentlichen Vergütungen, Pinnasberg 31

d) Domainen-Verwaltung.

Obererdgeschoss, Zimmer 420, geöffnet von 9 bis 5 Uhr.

Bau-Inspector.

Ludwig Johannes Georg Schröder, Jungfrauenhal 55

Bureau-Vorsteher.

Carl Heinrich Eduard Johann Weber, Landwehrdamm 9

Beamte.

Hermann Philipp Dittrich, Caffasacherreihe 39
 Adolph Heinrich Mewes, Neumünsterstr. 14a

Bureau-Assistenten.

Otto Ernst Eduard Moritz Krüger, Nienstedten, Bahnhofstrasse
 Hermann Otto Woldemar Fricke, Hummelshüteler Landstr. 82, Fuhsbüttel
 Wilhelm Gustav Paul Kampfenkel, Reismühle 5

Kanzlisten.

Gottfried Karl Jaensch, Annenstr. 6
 Paul Ludwig Ferdinand Friedrich Scholz, Wisenstr. 39
 Hermann Carl Adolf Harder, Papenstr. 116
 Carl Heinrich Ohrt, Steindamm 148
 Hermann Cramer, Schellingstr. 37

Miethebureau, Untererdgeschoss, Zimmer 514.

Beamte.

Johann Gustav Heinrich Madjera, Marschnerstr. 23

Bureau-Assistent.

Peter Meis, Langerkamp 24.

Kanzlisten.

Hermann Walter, Sophienstr. 56, IV.
 Gustav Reinhardt Helmut Jode, Ekhofstr. 13
 Johann Joseph von Dzielgiewski, Zimmerpforte 2
 Erich Heinrich Adolf Schulz, Bismarckstr. 11
 Helmut Louis Bohmenseck, Kottwitzstr. 17
 Friedrich Wilhelm Westphal, Frankenstr. 30

Hermann Gustav Zwanck, Inspector der Fachtgüter, Waltershof

Einnnehmer des Marktstellgeldes.

Gustav Ferdinand Müller, Woltmannstr. 14, II.
 August Ernst Julius Thiedenmann, Brookthorquai 1

e) Forst-Verwaltung.

Carl Hermann Philipp Leopoldt, Oberförster, Volksdorf
 Ferdinand Hermann Schulz, Förster in Wohldorf
 Werner Casar Carl Gottlieb Rodde, Förster in Gross-Hansdorf
 Johann Georg Heinrich Krohn, Förster in Sahlenburg
 Carl Heinrich August Vollrath, Förster in Geesthacht

f) Staatsschulden-Verwaltung.

Obererdgeschoss, Zimmer 453.

Geöffnet von 9 Uhr bis 5 Uhr; für Zinszahlungen, Depot-Einlieferungen etc. geöffnet von 10 Uhr bis 2 Uhr. Für Schuldbuch-Anglegenheiten Montags, Mittwochs und Freitags von 10 Uhr bis 1 Uhr.

Erster Beamter.

Maximilian Emil Friedrich Nehlissen, Eppendorferweg 62

Carl Martin Strauch, J. U. Dr., Protocollist für die Umschreibungen, Anschplatz 11

Beamter.

Max Ferdinand Gotherz Kappelhoff, Peterskampweg 29

Bureau-Assistenten.

Robert Henry Rudolph Pieper, Mittelweg 174
 Heinrich Carl Anton Kramer, Lehmweg 33
 Wilhelm Theodor Wallis, Ottensen, Kreuzweg 67

Kanzlisten.

August Theodor Hermann Ernst, hinter der Landwehr 27
 Albert Heinrich Wilhelm Julius Thum, Wohldorferstr. 1
 Richard John Friedrich Duncker, Heimweg 2
 Hermann Friedrich Wilhelm Stoiken, Schanzstr. 46
 Adolf Christian Hermann Schmidt, Billwälder a. d. Bille
 Otto Emil Claus Beck, Hornwerweg 229

Boten und Cassengehilfen.

Heinrich Schulten, a. d. Brandshofer Schleusen 6, I.
 Friedrich Hans Nicolai Sophus Bumann, Lenaustr. 3
 Wilhelm Bernhard Möller, Gärtnerstr. 105
 Franz Robert Hugo Tusch, Wohldorferstr. 49
 Johann Heinrich Friedrich Nehrting, Grindelthal 4, I.

Zollcredit-Commission der Finanz-Deputation.

Rathhaus, Obererdgeschoss, Zimmer 453, im Bureau der Staatsschulden-Verwaltung

Mitglieder.

Ludwig Sanders, Rathausmarkt 2
 Georg Hermann August Keitel, Eilenau 21
 Carl Friedrich Wilhelm Nottebohm, Adolphstr. 88

Bestimmungen

für die

Auszahlung der Zinsen und der gekündigten und ausgelosten Schuldverschreibungen der Hamburgischen Staatsschuld.

I. Die Zinsen und die gekündigten Schuldverschreibungen

der s. g. älteren Staatsschuld,

die noch nicht zur Einlösung eingeleisteten Schuldverschreibungen der Feuercassen-Staats-Anleihe von 1842, der rückständigen Schuldverschreibungen

der mit dem Jahre 1894 vollständig zur Auslosung gelangten Staats-Prämien-Anleihe von 1846,

die Schuldverschreibungen sowie die noch unerhoben gebliebenen Zinsscheine der gekündigten Feuercassen-Staats-Anleihe von 1842, der Eisenbahn-Staats-Anleihe von 1868, der Staats-Anleihe von 1870 und der Staats-Anleihe von 1875, werden in der Staatsschulden-Verwaltung, Rathhaus, Obererdgeschoss, Zimmer 453, ausgezahlt. Es sind zu diesem Zweck die Schuldverschreibungen daselbst Wochentags von 10-2 Uhr, einzureichen und zwar mit einem geordneten Nummernverzeichnis nebst Angabe, ob Bank- oder Cassenzahlung gewünscht wird.

II. Die Zinsscheine und ausgelosten Schuldverschreibungen

der 3 % Prämien-Anleihe von 1866

werden hier selbst eingelöst durch die Norddeutsche Bank, Adolphsbrücke, Wochentags von 9-12 Uhr.

III. Die Zinsscheine und ausgelosten Schuldverschreibungen

3 1/2 % Rentenverschreibungen

werden hier selbst je nach Massgabe der verschiedenen Jahre, in denen die Stücke ausgestellt sind, eingelöst, theils durch die Norddeutsche Bank, theils durch die Reichsbank-Hauptstelle, theils durch L. Behrens & Söhne, theils durch die Staatsschulden-Verwaltung, und wird hinsichtlich der betreffenden Zahlstelle auf den Vermerk auf der Rückseite der Zinsscheine Bezug genommen.

Die Zinsscheine und die ausgelosten Schuldverschreibungen der

3 % Staats-Anleihe von 1886,

3 1/2 % Staats-Anleihe von 1887,

3 1/2 % Staats-Anleihe von 1891

werden durch die Commerz- und Disconto-Bank, die Zinsscheine und die ausgelosten Schuldverschreibungen der

3 1/2 % Staats-Anleihe von 1893

durch die Norddeutsche Bank, Vereinsbank und L. Behrens & Söhne, die Zinsscheine der

3 % Staats-Anleihe von 1897

durch die Commerz- und Disconto-Bank, die Hamburger Filiale der Deutschen Bank, die Filiale der Dresdner Bank in Hamburg und M. M. Warburg & Co., die Zinsscheine der

3 1/2 % Staats-Anleihe von 1899

durch die Norddeutsche Bank, die Vereinsbank und L. Behrens & Söhne, die Zinsscheine der

4 % Staats-Anleihe von 1900

durch die Commerz- und Disconto-Bank, die Hamburger Filiale der Deutschen Bank, die Filiale der Dresdner Bank in Hamburg, M. M. Warburg & Co. und Hardy & Hinrichsen und die Zinsscheine der

3 % Staats-Anleihe von 1902

durch die Norddeutsche Bank, die Vereinsbank und L. Behrens & Söhne eingelöst.

Die Umschreibung von Hamburgischen Staatsschuldverschreibungen, soweit überall zulässig, geschieht in der Staatsschulden-Verwaltung, Rathhaus, Obererdgeschoss, Zimmer 453, Dienstags, Donnerstags und Sonnabends von 1 1/2 bis 3 1/2 Uhr

Lombard-Verwaltung.

Bäckerbreitengang 73, I., geöffnet von 9-3 Uhr und von 6-8 Uhr.

Carl Friedrich August Meht, Inspector, Sechslingspforte 8
 Wilhelm Neier, Bureau-Assistent, Papendamm 18, III.
 Johannes Carl Dietrich Eckstein, Kanzlist, Wandsbeck, Lübeckerstr. 61, II